Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 48

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

kettböden fabriziert als Spezialität J. Forster, mech. Schreinerei, in Rheineck.

Auf Frage **886.** Wenden Sie sich an die Schloß- und Beschlägefabrik D. La Porta Söhne, Barmen. Da ich ständig mit obiger Firma in Geschäftsverbindung stehe, können Sie betr. illustr. Kataloge und Preislisten bei mir gratis erhalten. A. Schirich, Atelier für Bau- und Möbelschreinerzeichnungen, Neumarkt 6, Zürich.

Auf Frage **886.** Wenden Sie sich an die Gießerei und mech. Werkstätte von Ad. Karrer's Wwe. in Kulm b. Aarau.

Auf Frage **887.** Bitte um Angabe Ihrer w. Adresse. Kann Ihnen jedenfalls dienen. J. Traber, Chur. Holzcement- und Dachpappenfabrik. Theerprodukte.

Auf Frage **887.** Nur durch Anstrich mit Antihydrin ist es möglich, die Oberfläche einer feuchten Wand dauernd trocken zu halten. Zu beziehen durch G. A. Pestalozzi, Zürich.

Auf Frage **887.** Für Tapetenunterlage bei feuchten Wänden liefern wir Ihnen asphaltimprägniertes Papier oder Carton in verschiedenen Dicken. Brändli u. Co., Horgen.

Auf Frage **888.** Wir sind im Besitz einer Riemenscheibe von 85 cm Durchmesser und 6 cm Breite, welche wir wegen Nichtgebrauch billig abgeben können. Gebr. Schönmann, Sägerei, Niederbipp.

Auf Frage **888.** Ein starkes Schwungrad mit dickem Rand, 80 cm Durchmesser, 35 mm Bohrung, hat abzugeben T. Levi-Isliker, Grüze-Winterthur.

Auf Frage **888.** Emil Steiner u. Cie., Maschinenhandlung, Wiedikon, offerieren Ihnen Riemenscheiben und Schwungräder in allen Dimensionen zu billigsten Preisen.

Auf Frage **888.** Riemenscheiben und Schwungräder in div. Größen sind stets vorrätig bei Aemmer u. Cie., Maschinenfabrik und Gießerei in Basel.

Auf Frage **890.** Kostenvoranschläge für Bauschreinerarbeiten finden Sie nebst Illustrationen in dem Werk „Mod. Bauschreinerei" von Rettelbusch, Nürnberg. Sie können dasselbe ohne Preisaufschlag auch bei mir beziehen. Aug. Schirich, Atelier für Bau- und Möbelschreinerzeichnungen, Neumarkt 6, Zürich I.

Auf Frage **890.** „Rudolf Tormin, der Bauschlüssel". 3. Auflage. B. H. Voiat, Weimar. C.

Auf Frage **891.** Unterzeichneter fertigt schon für einige Firmen Pläne und Kopien an und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Otto Benz, techn. Bureau, Zürich III, Lagerstr. 119.

Auf Frage **891.** Pläne, technische Zeichnungen und Kopien liefert das technische Bureau von J. Aumund, Ingenieur, Zürich, Metropol.

Auf Frage **891.** Technische Ausarbeitungen für Konstruktionswerkstätten übernimmt das technische Bureau von F. Bormann u. Co. in Zürich I, 40 Stadelhoferstraße.

Auf Frage **892.** Man macht ein Stück Gasröhre von $1^1/_2$ bis 2 cm an einem Ende messerscharf und zerstößt damit die Zapfen, wobei immer ein Stück in der Röhre bleibt; den Rest spült man heraus.

Auf Frage **892.** Bei Angabe von Durchmesser des Fasses und Spundloches liefere à 2.50 Fr. einen Apparat, mit dem Sie hineingefallene Gegenstände entfernen können ohne vorherige Uebung. E. Kern, Bülach.

Auf Frage **895.** Wir halten uns bestens empfohlen. Rohr u. Härdy, Suhr b. Aarau.

Auf Frage **896.** Zum Bezug von Holzformen für Kunststeinfabrikation belieben Sie sich an Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V, zu wenden.

Auf Frage **898.** Wenden Sie sich unter Einsendung von Plänen an F. Bormann u. Co. in Zürich I.

Auf Frage **899.** Die mech. Schreinerei von Ad. Karrer's Wwe. in Kulm bei Aarau steht mit Mustern und Offerten gerne zu Diensten.

Auf Frage **901.** Benninger u. Co., Maschinenfabrik, Uzwyl, liefern Wasserleitungsröhren in jeder Dimension.

Auf Frage **903.** Konstruktionswerkstätte G. Siewerdt u. Co., Oerlikon, liefern englische Drehbänke in beliebiger Spitzenhöhe und Weite und gewöhnliche Drehbänke.

Auf Frage **903.** Unterzeichnete liefern verbesserte Präzisions-Leitspindel-Drehbänke mit Tretvorrichtung in mehreren Größen bis 1 m 30 cm Banklänge mit Garantie. Ferd. Alder & ses fils, constructeurs, à Genève. Referenzen zu Diensten.

Auf Frage **903.** Englische Drehbänke für Fuß- und Kraftbetrieb liefern billigst Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **903.** Engl. Drehbänke für Fußbetrieb wie für Riemenbetrieb liefern Aemmer u. Cie., Maschinenfabrik u. Gießerei in Basel.

Auf Frage **903.** Englische Drehbänke für Fußbetrieb liefert Heinrich Blank, Uster.

Auf Frage **904.** M. Koch, Eisengießerei, Zürich, liefert gußeiserne Wendeltreppen.

Auf Frage **905.** Leimkoch-Apparate und Wärmeplatten für Dampfbetrieb liefert als Spezialität das Dampfheizungs-Installations-Geschäft von F. Bormann u. Co. in Zürich I.

Auf Frage **905.** Teile mit, daß ich Leimkochapparate für Dampf liefere, ebenso Tröcknen- und Fournieröfen jeder Größe. E. Kern, Bülach.

Auf Frage **905.** Vorzügliche Leimöfen für Dampfheizung liefert billigst C. Weber-Landolt, Maschinenfabrik, Menziken (Aarg.)

Auf Frage **905.** Leimkochapparate mit Dampfbetrieb liefert der Unterzeichnete mit Garantie, wünschendenfalls auch mit den dazu gehörigen Kochtöpfen aus Kupfer oder Pontonblech. Es sind solche schon viele in größeren Parqueterien und Schreinereien in Betrieb. Ebenso liefere die dazu gehörenden Dampfleimtische in diversen Größen. Zeichnungen und Preisliste zu Diensten. J. Hartmann, Mechaniker in St. Fiden b. St. Gallen.

Auf Frage **905.** Wenden Sie sich an J. Ruef, Centralheizungswerkstätte, Bern.

Auf Frage **908.** Vorröfen mit Treppenrost für Lohe- und Holzabfallfeuerungen liefern F. Bormann u. Co., technisches Bureau in Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Wasserversorgung Rafz. Die Gemeinde Rafz eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung einer Wasserversorgungsanlage, bestehend aus einem Reservoir von 400 m³ Inhalt und einem Leitungsnetz von 5000 m Länge mit 36 Hydranten und Gußröhren von 70—150 mm Lichtweite. Eingaben sind bis 1. März dem Präsidenten J. Wiesmann einzureichen, wo auch Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen und das Vorausmaß bezogen werden kann.

Die Maurer- und Steinhauerarbeiten für den Neubau in der Kassandra Neuhausen werden auf dem Submissionswege vergeben. Die nähern Bedingungen und der Beschrieb können auf dem Bureau von Franz Müller u. Cie. eingesehen werden.

Ausführung der Maurer- und Zimmerarbeiten für einen Fabrik-Neubau der Herren Gebrüder Zweifel in **Sirnach.** Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau von J. Lutz, Architekt in Wyl, eingesehen werden. Die Eingaben sind bis Montag den 22. Februar 1897 direkt an die Herren Gebrüder Zweifel zu richten.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten für das neue Postgebäude in Zürich. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstraße 14, Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Zürich" der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 1. März nächsthin franko einzureichen.

Bau der Straße 1. Klasse vom Stocker bis zur Station Horgen-Oberdorf (Voranschlag für Erdarbeiten 4800 Fr., für Chaussierungsarbeiten 2700 Fr. und für Röhrendolen 2c. 1000 Fr., zusammen 8500 Fr.) Pläne, Voranschlag und Bedingungen liegen im Bureau des Kreisingenieurs II, untere Zäune No. 17, Zürich, zur Einsicht offen. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift: „Straße Horgen", in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, bis zum 27. Februar 1897 der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Erstellung der Straße 1. Klasse vom rechten Limmatufer in Dietikon bis zur Einmündung in die Straße 1. Klasse in Weiningen. Pläne, Kostenvoranschlag und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs I, untere Zäune 17, zu jedermanns Einsicht auf. Reflektanten wollen ihre Uebernahmsofferten, in Prozenten des Kostenvoranschlages ausgedrückt, bis spätestens den 27. Februar 1897 verschlossen und mit der Aufschrift: „Straßenbau Weiningen" versehen, der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einsenden.

Wasserversorgung Eschikofen (Thurgau).

a) Fassung und Zuleitung zum Reservoir, inkl. 3 Sammelschachte und 1 Teilschacht;
b) Erstellen eines zweikammerigen Reservoirs von 150 m³ Wassergehalt;
c) Hauptleitung aus gußeisernen Muffenröhren, Länge 763 m, Kaliber 150—75 mm samt Formstücken, 6 Schieber und 10 Hydranten;
d) Die Zuleitung zu den einzelnen Häusern;
e) Die Hausleitungen im Innern.

Tüchtige Bewerber werden eingeladen, Pläne, Baubedingungen und Uebernahmsformulare mit Ausmaß bis zum 25. Februar nächsthin bei Herrn Ortsvorsteher W. Wehrli einzusehen und ihre verschlossenen Eingaben bis spätestens den 27. Februar an denselben einzureichen.

Wasserversorgung in Hohenrain (Luzern). Für die Erstellung einer Druckwasserleitung mit einem 60 m³ haltenden Reservoir für die Anstalt Hohenrain wird Konkurrenz eröffnet. Baubeschreibung, Vertragsbestimmungen und Pläne können auf der Kanzlei des Baudepartements des Kantons Luzern eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung Hohenrain" versehen spätestens bis Sonntag den 21. Februar künftig einzureichen ans Baudepartement.

Brückenbaute. La commune de Saint-Jean (Valais) met en soumission la construction d'un pont sur la Navizance et d'un ponceau sur le torrent de Vissoie. Prendre connaissance du cahier des charges chez M. Pierre Solioz, président, jusqu'au 21 février, jour où les soumissions seront closes.

Vergrößerung der Klosterscheune in Rathausen (Luzern). Die Verwaltung der Erziehungsanstalt Rathausen eröffnet Konkurrenz über die Maurer- und Zimmerarbeiten an vorgenannten Bau. Pläne und Uebernahmsbedingungen können auf dem Baubureau im Regierungsgebäude eingesehen und die Eingabeformulare bezogen werden. Bewerber für die Ausführung dieser Arbeiten, einzeln oder gesamt, wollen ihre Offerten bis 24. Februar dem Baubureau des Kts. Luzern einsenden.

Die Pfrundscheune in Lengnau (Aargau) wird auf Abbruch verkauft; ebendaselbst ist ein neues **Holzhaus** zu erstellen. Bedingungen und Plan liegen beim Pfarramt auf.

Die Erd- und Chaussierungsarbeiten für die Verbreiterung des Schrägweges, Strecke Badener-Kochstraße im Kreise III Zürich. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamte im alten Fraumünsterschulhaus, Zimmer Nr. 14, 2. Stock, zur Einsicht auf, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Anerbieten sind verschlossen bis 22. Februar 1897, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß, im Stadthaus unter der Aufschrift „Schrägweg Kreis III" einzureichen.

Vermessung des Gemeindebannes Muhen (Aarg.) Vorschriften und Vertragsbedingungen können bei Präsident Lüscher-Zehnder eingesehen werden. Patentierte Geometer, welche auf diese Arbeit reflektieren, haben ihre Offerten per Hektare bis am 10. März 1897 dem Präsidenten der Ausführungskommission schriftlich einzureichen.

Wegbauten. Das Kreisforstamt Burgdorf eröffnet über die Ausführung nachfolgender Wegarbeiten Konkurrenz:

Thorbergwald: Erstellung eines Holzrieses im sogenannten Hintergraben auf eine Strecke von 100 Meter, in **Sandstein** zu hauen.

Muhleren: Erstellen eines Holzabfuhrweges im Muhlerengraben auf eine Strecke von 400 Meter und Korrektion der alten Anlage auf 200 Meter Länge.

Karthäusernwald: Anlage eines neuen Zufahrtsweges von der Lauterbachstraße beir Rainhohle bis zur Einmündung in den Waldweg oberhalb derselben, auf eine Länge von 300 Meter, Erstellen eines Steinbettes mit Beschotterung inbegriffen.

Altisberg: Lieferung von 70 Meter **Cementröhren**, Kaliber 20 cm, 6 Meter, Kal. 25 cm, Fuhrungen inbegriffen.

Schriftliche Eingaben, für jedes einzelne Projekt getrennt, sind bis 20. ds. dem Kreisforstamt Burgdorf einzusenden, wo die detaillierten Pläne zur Einsicht aufliegen.

Wasserversorgung Niedersteinmaur.

1. Erstellung eines Reservoirs mit 500 m Inhalt samt Einsteigschacht, Armaturen, Liefern und Legen von ca. 25 m Gußröhren à 60 mm Lichtweite vom Reservoir zur Brunnenstube und Verschlußdeckel auf dieselbe, inbegriffen Grabarbeit.
2. Liefern und Legen von cirka 1500 m Gußröhren à 75 und 50 mm Lichtweite nebst 5 Hydranten, Schieberhahnen, Formstücken 2c., ohne Grabarbeit.

Pläne und Bauvorschriften liegen bei Gemeindschreiber Merki zur Einsicht auf, wo auch Vorausmaße bezogen werden können und weitere Auskunft erteilt wird. Verschlossene Eingaben mit der Aufschrift „Wasserversorgung" sind bis zum 21. Februar 1897 an die Vorsteherschaft zu richten. Nr. 1 wird in fixer Summe, Nr. 2 per l. M. vergeben.

Lieferung von Steinzeugwaren. Das Bauwesen der Stadt Zürich vergibt die Lieferung folgender Sohl- und Einlaßstücke aus Steinzeug mit Salzglasur zur Submission:

Ca.	1334	laufende	Meter	Profil	1.80
					1.20
„	55	„	„	„	1.50
					1.00
„	581	„	„	„	1.20
					80

nebst den zugehörigen Scheitel- und Seiteneinlaßstücken.

Muster und Qualitätsproben der zu liefernden Gegenstände liegen beim Tiefbauamt Zürich, Fraumünsterschulhaus, zur Einsicht auf, woselbst auch Abzüge der technischen Bedingungen und Angebotsformulare kostenfrei abgegeben werden. Die Lieferungen verteilen sich auf einen längeren Zeitraum. Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Steinzeuganerbieten" bis zum 1. März, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Herrn Stadtrat J. Süß in Zürich einzureichen.

Die Erdarbeiten zum Neubau des Hotels und Kurhauses auf dem Dolder, Zürich, cirka 18,000 m³ betragend, sind zu vergeben. Die Accordbedingungen können im Bureau der Gesellschaft, im obern Stock des Maschinenhauses im Dolder, eingesehen werden. Offerten sind bis zum 20. Februar einzureichen.

Entwässerungsarbeiten. Die Entwässerungsgenossenschaft Billikon b. Kyburg eröffnet über das Oeffnen und Zudecken von ca. 9000 laufende Meter Graben mit ca. 1,5 bis 1,7 Meter Tiefe, sowie das Legen der Röhren freie Konkurrenz. Schriftliche Eingaben sind bis zum 1. März an Herrn Gemeindrat Wettstein in Billikon zu richten, wo auch Pläne und Accordbedingungen eingesehen werden können.

Wasserleitungsröhren. Die Ortsgemeinde Dorf-Schännis schreibt die Lieferung von ca. 1500 m eiserner Wasserleitungsröhren zur freien Konkurrenz aus. Die Lieferungsbedingungen sind bei Hrn. Präsident Tremp im Dorf einzusehen, woselbst Uebernahmsofferten schriftlich bis den 25. ds. abzugeben sind.

Bauausschreibung für die neue Gasfabrik in Schlieren. Den Tit. Interessenten diene zur Kenntnisnahme, daß der Eingabetermin für die Erd- und Maurerarbeiten bis zum 20. Februar verlängert wurde.

Die Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten für zwei Neubauten des Hrn. Samuel Zeller in Männedorf werden zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei Th. Keller, Architekt, in Männedorf einzusehen und es werden Eingaben bis zum 26. ds. erbeten.

Festhütte. Für das im Juni abzuhaltende Toggenburgische Sängerfest ist eine Festhütte für ca. 1000 Personen nötig. Offerten hiefür nimmt entgegen der Präsident des Baukomitees: P. Huber, Wattwyl.

Die Zimmerarbeiten für das Schulhaus samt Turnhalle an der Klingenstraße Zürich III. Die betreffenden Pläne liegen im Hochbauamt I (Stadthaus 2. Etage) zur Einsicht auf, wo die gedruckten Vorausmaße und Bedingungen bezogen werden können. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhaus Klingenstraße" versehen, bis Montag den 22. Februar, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Herrn Stadt Süß, einzusenden.

Lieferung von Brückenflecklingen. Jährlicher Bedarf an Flecklingen für den Belag der Rheinbrücken in Rheinau und Flaach, der Thurbrücken in Gütighausen und Andelfingen und der Brücken über die Töß in Zell und Au-Kollbrunn. Uebernahmsofferten sind bis zum 28. Februar 1897 verschlossen und mit der Aufschrift: „Lieferung von Brückenflecklingen" versehen, an den Kreisingenieur J. Müller in Winterthur, einzusenden, auf dessen Bureau (Niedergasse 2) auch die bezüglichen Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufliegen.

Friedhofkapelle und Halle in Wohlen. Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler- und Schmiede-Arbeiten. Pläne und Bedingungen können eingesehen werden auf dem Baubureau von Karl Moser, Architekt in Aarau, Rathausgasse Nr. 42. Eingabetermin: 24. Februar.

Die Lieferung von Walzeisen für das Postgebäude in Winterthur. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei den Herren Architekten Dorer u. Füchslin, Florastraße 13, in Zürich zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Winterthur" bis und mit 23. Februar nächsthin franko einzureichen.

Der Neubau der Ilfisbrücke zu Kröschenbrunnen (Bern), veranschlagt für Unterbau, Anfahrten und Notbrücke zu Fr. 7060, für den eisernen Oberbau zu Fr. 12,040. Bewerber haben ihre Angebote für jede einzelne oder die ganze Arbeit mit der Aufschrift: „Angebot Kröschenbrunnenbrücke" bis den 6 März portofrei an die Direktion der öffentlichen Arbeiten des Kantons Bern einzusenden, wo Plan, Devis und Bedingnisheft zur Einsicht aufliegen.

Stellenausschreibungen.

Beim Tiefbauamte der Stadt Zürich wird die Stelle eines **Kanalbauaufsehers** zur Bewerbung ausgeschrieben. Gesetzliche Besoldung bis zu Fr. 2500 per Jahr. Tüchtige, nüchterne Bewerber, welche selbst gemauert haben und sich über mehrjährige Praxis als Aufseher bei Tiefbauten ausweisen können, wollen ihre Anmeldung unter Beilage von Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 28. Februar 1897 an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß in Zürich einreichen. Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der Stadtingenieur im alten Fraumünsterschulhaus, 2. Stock, von 10—12 Uhr vormittags.

Seiden- und Sammetstoffe

Fr. 1.40 p. M. Reinseid. elegante Eccossé-Taffetas

Muster auf Wunsch sofort fco.

Fr. 5.90 p. M. Complett Stoff zu Ball-Blouse.

Neueste Auswahlen seid. Costum-, Blousen-, Jupon- und Garniturstoffe in schwarz, weiss, hell und farbig sowie neueste

Damen- und Herren-Kleiderstoffe, Damenkonfektion

Zürich Oettinger & Co. Zürich